

Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 04.12.2014

Sitzungsort: "Kaffeetrichter", Infozentrum,
Löberstraße 34, 99096 Erfurt

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter: Herr Bärwolff

Schriftführerin: XXXXXXXXXX

Tagesordnung:

- | I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen-
Nummer |
|------|---|------------------------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Dringliche Angelegenheiten | |
| 3.1. | Dringliche Informationsaufforderung - Beteiligung bei der Umgestaltung des Areals Rathausbrücke BE: Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE. hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 2449/14 |
| 3.2. | Dringliche Informationsaufforderung - Geplante Baumfällungen an der Rathausbrücke, DS 1696/14 und DS 0338/14 BE: Frau Dr. Ehler, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 2457/14 |

- | | | |
|------|---|----------------|
| 4. | Verweisungen von Anfragen des Stadtrates | |
| 4.1. | Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 05.11.2014 Areal Eichenstraße BE: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 2079/14 |
| 5. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen | |
| 5.1. | Komplexobjekt Mittelhäuser Kreuz 5.BA "August-Röbling- Straße" - Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungs- planung BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin von Gispersleben | 2142/14 |
| 6. | Festlegungen des Ausschusses | |
| 6.1. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 18.09.2014 zum TOP 5.3; Kanal am Mittelgraben in Erms- tedt BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister von Ermstedt | 1857/14 |
| 6.2. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 18.09.2014 zum TOP 6.8 Petersberg; hier: Vororttermin BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 1859/14 |
| 6.3. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.1 Nordhäuser Straße; hier: Ausle- gung Unterlagen BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 2333/14 |
| 6.4. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.1 Nordhäuser Straße; hier: Radweg und Geschwindigkeitsbegrenzung BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | 2335/14 |
| 6.5. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.4 Trinkwasserhochbehälter Roter Berg; hier: Ablagerungen BE: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften | 2336/14 |
| 7. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., eröffnete die öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses, stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass folgende dringlichen Angelegenheiten zur Beratung dem Ausschuss vorliegen:

- Dringliche Informationsaufforderung – Beteiligung bei der Umgestaltung des Areals Rathausbrücke (DS 2449/14)
- Dringliche Informationsaufforderung – Geplante Baumfällungen an der Rathausbrücke, DS 1696/14 und D 0338/14 (DS 2457/14)

Die Ausschussmitglieder wünschten hierzu keine Dringlichkeitsbegründung, sodass der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Aufnahme der dringlichen Informationsaufforderungen auf die Tagesordnung einzeln mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung stellte:

- Dringliche Informationsaufforderung – Beteiligung bei der Umgestaltung des Areals Rathausbrücke (DS 2449/14)

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen 0

- Dringliche Informationsaufforderung – Geplante Baumfällungen an der Rathausbrücke, DS 1696/14 und D 0338/14 (DS 2457/14)

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen 0

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, bat um die Vertagung des TOP 6.5 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.4 Trinkwasserhochbehälter Roter Berg; hier: Ablagerungen (DS 2336/14), da noch Klärungsbedarf von Seiten der Verwaltung besteht.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., stellte die geänderte Tagesordnung den Ausschussmitgliedern zur Abstimmung.

Die geänderte Tagesordnung wurde **einstimmig** von den Ausschussmitgliedern angenommen.

Die dringlichen Drucksachen wurden unter dem TOP 3 dringliche Angelegenheiten behandelt.

Danach sollte mit der ursprünglichen Tagesordnung weiter verfahren werden.

3. Dringliche Angelegenheiten

3.1. Dringliche Informationsaufforderung - Beteiligung bei der Umgestaltung des Areals Rathausbrücke 2449/14 **BE: Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.** **hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr**

Der TOP 3.1 wurde zusammen mit dem TOP 3.2 behandelt.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass zu diesen Tagesordnungspunkten Bewohner der Krämerbrücke anwesend sind. Er beantragte das Rederecht für die Bewohner. Hiergegen erhob sich von Seiten der Ausschussmitglieder kein Widerspruch.

Der anwesende Bewohner der Krämerbrücke erklärte die eventuell auftretenden Probleme durch die Begehbarkeit der Halbinsel und der Eingriffe in die vorhandene Bepflanzung durch den Brückenbau.

Er erkundigte sich, ob noch andere Möglichkeiten bestehen, sodass die Bäume erhalten bleiben können. Er nahm Bezug auf die Baumaßnahmen im "Klein Venedig", wo die Bäume erhalten bleiben konnten.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr führte hierzu aus und erklärte, dass eine umfassende Bürgerbeteiligung erfolgt ist.

Die folgenden Nachfragen bzw. Hinweise der Ausschussmitglieder und der Bewohner der Krämerbrücke wurden durch den Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, den Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes und den Leiter des Garten- und Friedhofsamtes beantwortet:

- Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER /FDP / PIRATEN, fragte nach, aus welchen Gründen die Halbinsel für Touristen und Bürger zugänglich gemacht werden soll. Er äußerte seinen Unmut über die Baumfällungen. Er erkundigte sich, ob durch die stattfindende Einwohnerversammlung die Fällung der Bäume verhindert werden könnte, wenn die Bewohner dies wünschen.
- Herr Warnecke, Fraktion SPD, äußerte seinen Unmut darüber, dass diese Einwohnerversammlung zeitgleich zu den Fraktionssitzungen stattfindet.
- Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, erkundigte sich, ob die finanziellen Mittel für die Baumaßnahme im Haushalt 2015 eingestellt worden sind.
- Frau Dr. Ehler, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, fragte nach, ob die Bäume nicht erhalten werden könnten und inwieweit die Bäume auf der Krämerbrückenseite davon betroffen sind, sodass diese gefällt werden müssen. Sie erkundigte sich, aus

welchen Gründen diese Drucksache nicht im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt behandelt wird. Sie fragte nach, ob die Möglichkeit besteht, dass auf der Krämerbrückenseite die gefälltten Bäume ersetzt werden können.

- Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE., wollte auf Grund der langen Planung wissen, in welchem Umfang die frühzeitige Bürgerbeteiligung stattgefunden hat.

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, wies darauf hin, dass zu Beginn der Planung die Entwürfe in der Thüringer Allgemeine veröffentlicht und diese auch ausgelegt wurden.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., bedankte sich im Namen der Ausschussmitglieder für die Ausführungen bei den Bewohner der Krämerbrücke. Daraufhin verließen diese den Beratungsraum.

zur Kenntnis genommen

- 3.2. Dringliche Informationsaufforderung - Geplante Baumfällungen an der Rathausbrücke, DS 1696/14 und DS 0338/14** **2457/14**
BE: Frau Dr. Ehler, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Siehe TOP 3.2

zur Kenntnis genommen

- 4. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates**
- 4.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom** **2079/14**
05.11.2014
Areal Eichenstraße
BE: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Herr Kosok, sachkundiger Bürger, erkundigte sich nach der genaueren Abgrenzung des Areals Eichstraße und die damit verbundene Wendeschleife der Straßenbahn. Des Weiteren, wollte er wissen, inwieweit es schon Investoren für die geplante Wohnbebauung für das Areal gibt und ob eine veränderte Zufahrt für das Hotel in der Barfüßerstraße geplant sei.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr führte hierzu aus.

zur Kenntnis genommen

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 5.1. **Komplexobjekt Mittelhäuser Kreuz 5.BA "August-Röbling-Straße" - Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung** 2142/14
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin von Gispersleben

Herr Kosok, sachkundiger Bürger, fragte ob ein gemeinsamer Rad- und Fußweg in der August-Röbling-Straße geplant ist und ob dieser verpflichtend für die Radfahrer wird. Frau Dr. Ehler, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, führte hierzu aus und erkundigte sich, aus welchen Gründen im mittleren Bereich der August-Röbling-Straße keine Baumbepflanzung vorgesehen ist.

Herr Kosok, sachkundiger Bürger, fragte außerdem, aus welchen Gründen die Bushaltestelle Finanzamt stadteinwärts verlagert werden soll.

Der zuständige Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung führte aus. Jedoch konnten die Fragen nicht endgültig beantwortet werden.

Daher erging folgende Festlegung:

| | | |
|--|--------------------------|---------------|
| Die Verwaltung wird beauftragt den Ausschuss für Bau und Verkehr darüber zu informieren, aus welchen Gründen keine Baumbepflanzung im mittleren Bereich der August-Röbling-Straße vorgesehen ist und aus welchen Gründen die Bushaltestelle Finanzamt stadteinwärts verlagert werden soll. | WV: 08.Januar 2015 | DS 2523/14 |
|--|--------------------------|---------------|

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den Straßenbau der August-Röbling-Straße (Anlage 1 – 2)¹ wird inhaltlich bestätigt und bildet damit die Grundlage für die weiteren Planungsphasen.

redaktionelle Anmerkungen

¹ Die Anlage 1 und 2 liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei.

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 18.09.2014 zum TOP 5.3; Kanal am Mittelgraben in Ermstedt 1857/14
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister von Ermstedt

Der Ortsteilbürgermeister von Ermstedt führte zu der Thematik aus und fragte nach, ob die Möglichkeit bestehe eine Überflutungswiese anzulegen, um das Hochwasser abzufedern. Der zuständige Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes führte hierzu aus und wies auf die problematische Gefällesituation hin.

Herr Warnecke, Fraktion SPD, erkundigte sich, wann eine Gesamtbetrachtung der Nesse erfolgt und dem Ausschuss vorgelegt werden kann. Er fragte nach, inwieweit weitere Gespräche zwischen dem Eigentümer und der Stadtverwaltung Erfurt erfolgten. Der zuständige Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes führte hierzu aus.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, stellte einen Antrag auf Vertagung der Drucksache bis ein Ergebnis vorliegt, da noch nicht alle Fragen geklärt sind.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., stellte den Antrag auf Vertagung den Ausschussmitgliedern zur Abstimmung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., bat darum, dass bei der nächsten Beratung der Vorlage eine Karte mit dem entsprechenden Areal in Ermstedt beiliegt.

vertagt

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 18.09.2014 zum TOP 6.8 Petersberg; hier: Vororttermin 1859/14
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, bedankte sich bei der Stadtverwaltung für die Beantwortung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., erkundigte sich, ob noch weitere Flächen für Skater zur Verfügung gestellt werden und nach den weiteren zeitlichen Abläufen der Planung.

Der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung nahm Bezug auf die vorliegende Stellungnahme.

zur Kenntnis genommen

- 6.3. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.1 Nordhäuser Straße; hier: Auslegung Unterlagen** **2333/14**
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, wollte wissen, wie lange die Unterlagen des Planungsentwurfes für die Umgestaltung der Nordhäuser Straße eingesehen werden können. Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr führte hierzu aus.

zur Kenntnis genommen

- 6.4. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.1 Nordhäuser Straße; hier: Radweg und Geschwindigkeitsbegrenzung** **2335/14**
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, fragte nach, ob eine Radwegeverbindung zwischen der Nordhäuser Straße zum Nordpark über das Gelände der alten Zahnklinik im Rahmen der Buga`21 geschaffen wird.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr bejahte diese Nachfrage.

Herr Schlisio, sachkundiger Bürger, wies darauf hin, dass diese Radwegeverbindung jedoch keine Alternative zum benötigten Radweg in der Nordhäuser Straße sei.

zur Kenntnis genommen

- 6.5. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 13.11.2014 zum TOP 6.4 Trinkwasserhochbehälter Roter Berg; hier: Ablagerungen** **2336/14**
BE: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften

Siehe TOP 2 Änderung der Tagesordnung

vertagt

7. Informationen

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, fragte auf Grund der immer häufiger vorkommenden Unfällen an Straßenbahnübergängen mit gelb blinkenden Lichtsignalanlagen, ob diese anstelle gelb in rot blinken könnten.

Daher wurde folgende Festlegung getroffen:

| | | |
|---|---------------------------|---------------|
| Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die gelben Lichtsignalanlagen an den Straßenbahnübergängen in rot blinkende umgestellt werden können. | WV: 08. Januar 2015 | DS 2524/14 |
|---|---------------------------|---------------|

Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE., wollte wissen, inwieweit eine Beräumung des Gehweges bzw. Rollstuhlrampe im Winter am Juri-Gagarin-Ring in Richtung alte Druckerei bzw. der Kowo-Hochhäusern erfolgt oder zumindest ein Schild "Kein Winterdienst" aufgestellt werden kann.

Folgende Festlegung wurde getroffen:

| | | |
|--|---------------------------|---------------|
| Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit eine Beräumung des Gehweges bzw. Rollstuhlrampe im Winter am Juri-Gagarin-Ring in Richtung alte Druckerei bzw. der Kowo-Hochhäusern erfolgt oder zumindest ein Schild "Kein Winterdienst" aufgestellt werden kann. | WV: 08. Januar 2015 | DS 2525/14 |
|--|---------------------------|---------------|

Herr Wöllner, sachkundiger Bürger, fragte nach, aus welchen Gründen auf der August-Röbling-Straße in Richtung Finanzamt eine Speerfläche auf der Brücke vorhanden ist. Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes führte hierzu aus.

gez. Bärwolff
Vorsitzender

gez. 
Schriftführerin